

Die Kartenlegerin Kristine Lorenz
im Zukunftsblick-Interview

Es ist nicht alles HOLLYWOOD



Was sind Ihre besonderen Stärken bei Ihrer Arbeit?

Meine Lebenserfahrung. Ich habe selbst viele Schicksalsschläge meistern müssen: den frühen Tod meiner Mutter, einen drogensüchtigen Bruder, meinen behinderten Sohn und meine Krebserkrankung im Jahr 2001. Die ist zum Glück inzwischen vollständig überwunden. All diese Dinge haben mich gestärkt. Ich bin klar und entschieden, auch in meiner Arbeit.

»Ich weiß die Antwort oft schon während des Mischens«

Ich sage, was ist, auch wenn es Schlimmes beinhaltet. Es ist ja nicht alles Hollywood, selbst wenn manche das gerne so hätten. Außerdem bin ich mir meiner Grenzen bewusst. Ich kann vielleicht drei oder auch vier Stunden täglich arbeiten. Manchmal auch fünf, wenn es besonders gut läuft. Aber ich gehe nicht online, wenn ich nicht hundertprozentig präsent bin. Das bin ich meinen Kunden schuldig.

Sie haben Ihre Begabung schon früh bemerkt...

Ich hatte schon als Kind Vorahnungen und Träume, die dann auch genau so eintrafen. Ich war irritiert, vor allem, weil mir niemand sagen konnte, was

das eigentlich war. Im Gegenteil, meine Erfahrungen wurden als absurd abgetan, ich wurde sogar für hysterisch gehalten. Außerdem habe ich vorwiegend schlimme Dinge gesehen. Zum Beispiel auch den Tod meiner Mutter, einen Tag, bevor sie starb. Da war ich gerade fünfzehn. Und meine Mutter erst siebenundvierzig und überhaupt nicht krank. Niemand hätte also damit gerechnet, auch mein Vater nicht. Das war eine harte

Erfahrung, die mir damals große Angst gemacht hat. Und es hat mich natürlich geprägt. Das tut es bis heute.

Wie sind Sie denn dann zu den Karten gekommen?

Zunächst bin ich nicht einmal auf die Idee gekommen. Ich habe über zwanzig Jahre in einer Vergolderei gearbeitet und mich nebenbei mit Psychologie beschäftigt. Das heißt, ich habe am Abend studiert und auch mein Diplom geschrieben. Ich bin ausgebildete psychologische Beraterin und Psychotherapeutin, habe mich auch mit NLP und Gesprächsführungstechniken beschäftigt. Dinge wie Kartenlegen, Reiki, Meditation und

vielen andere kamen noch dazu. Aber immer noch hatte ich nicht unbedingt den Plan, das alles zu einem Beruf zu machen. Ich dachte nur, dass es sehr schade ist, das alles nicht anwenden zu können. Kurz nach meiner Krebserkrankung habe ich dann selbst viel Beratung in Anspruch genommen. Und da hat dann eine andere Beraterin nahezu darauf gedrängt, ich solle mich ebenfalls bei Questico engagieren. Dabei kam immer auch zur Sprache, dass ich seit jeher über eine helllichtige Gabe verfüge.

Inzwischen sind Sie schon lange bei Questico. Wie sieht denn Ihr Arbeitsalltag aus?

Die Karten sind nicht mein alleiniges Arbeitsmittel. Da gibt es klare Vorgaben und Regeln, die sich in vielen Büchern nachlesen lassen. Aber das ist ja nicht alles. Neben der Psychologie, die ich von Grund auf gelernt habe, und meiner Lebenserfahrung kommt bei mir natürlich auch das intuitive Element hinzu. Und das ist entscheidend, das macht den Unterschied. Ich weiß die Antwort oft schon während des Mischens. Und manchmal überrascht es mich selbst, wie klar und eindeutig die Antworten sind, die ich gebe.

Fallen Ihnen Beispiele ein?

Da gab es einmal einen Kunden, der einen Gerichtstermin vor sich hatte. Seine Lage sah nicht gut aus. Mir war allerdings klar, dass es eine ganz entscheidende Wende geben würde, völlig unerwartet. Der Kunde wollte das nicht glauben, aber letztlich hatte ich Recht. Eine andere Kundin fragte mich nach dem Scheidungstermin, der am nächsten Tag sein sollte. Ich weiß selbst nicht warum, aber ich sagte ihr, dass sie nicht geschieden werden würde. Auch darauf deutete nichts hin. Dennoch kam es so, dass der Termin vertagt wurde. Mehr noch, der Mann hatte inzwischen Zweifel bekommen und dachte sogar darüber nach, den Antrag ganz zurückzuziehen.

Vielen Dank für das Gespräch!

NACHGEFRAGT:

- Sternzeichen/Aszendent Löwe/Skorpion
- Mein Lieblingsbuch »Die Prophezeiungen von Celestine« (J. Redfield)
- Mein Lieblingsfilm »The Secret«
- Mein persönliches Motto »Bewerte Erfolge daran, was Du aufgeben musstest, um sie zu erreichen.«

Lebensber



Silke Podszus
745763

Hellfühlige



Romana Kuchta
7665836

Ich schicke



Diana Maedler
342623

Kartenlegen



Eva Wieden
382943

Lebensberater



Harald Bulla
227661

Beratung - ek



Kathrin Staver
3567463

Kartenlegen u



Doris Hermand
367336